



1. April 2020

„Die Ideen sprudeln nach wie vor“ Der Hanauer Unternehmer Horst Lach wird 80 Jahre alt

An seinem 80. Geburtstag, dem 3. April, wollte sich der Hanauer Unternehmer eigentlich Urlaub nehmen und gemeinsam mit seiner Familie diesen besonderen Tag feiern, doch das Coronavirus hat seine Pläne geändert.

Das stört Horst Lach jedoch nicht im Geringsten: Für ihn ist es wieder **eine neue Herausforderung und er läuft zur Höchstform auf**. Hand in Hand mit seinem Sohn Robert Lach arbeitet er daran, das Unternehmen trotz der Krise bestmöglich weiterlaufen zu lassen – aktuell aus dem Homeoffice.

Horst Lach hat in seinem 80-jährigen Leben schon einige Krisenzeiten erlebt und mit großem Geschick und Gespür das von seinem Vater 1922 gegründete und von ihm in den 60er Jahren übernommene Unternehmen durch die nicht immer leichten Zeiten gelenkt. Von einer gefragten **Diamantschleiferei in den 20er Jahren hat er das Unternehmen fast 100 Jahre später zu einem erfolgreichen Werkzeughersteller entwickelt**: Weltweit produziert LACH DIAMANT hochpräzise Diamant- und CBN-Werkzeuge und erarbeitet gemeinsam mit seinen Kunden aus der Automobil-, Luft- und Raumfahrt, Windkraft-, Elektronik-, der Möbelindustrie und allgemeiner Maschinenbau passende Werkzeugkonzepte. Mittlerweile beschäftigt das Unternehmen über 150 Mitarbeiter an den Standorten in Hanau, Lichtenau bei Chemnitz und in Grand Rapids/Michigan, USA.



Aber nicht nur in Krisenzeiten beweist Horst Lach sein **Geschick und Gespür für den nächsten notwendigen Schritt**. In seinen mittlerweile 60 Dienstjahren prägte er mit „aus der Reihe tanzenden“ Ideen und nicht mehr wegzudenkenden Entdeckungen die Werkzeugbranche nachhaltig. So hat sich Horst Lach z.B. 1969 intensiv mit dem damals neuen Schneidstoff BORAZON auseinandergesetzt, dessen Potential erkannt und in Folge die **ersten CBN-Schleifscheiben für das Werkzeugschleifen hochlegierter Stähle** entwickelt.

Die Entstehung neuer Materialien und über deren möglichen – noch nie dagewesenen - Einsatz in der Industrie zu tüfteln, war für Horst Lach wie für andere Kreuzworträtsel zu lösen – nur viel nachhaltiger: So war er quasi als „**Mann der 1. Stunde**“ **mitverantwortlich für den Paradigmenwechsel der Holz- und Möbelindustrie in den 70er Jahren**. Mit dem Einsatz von polykristallinem Diamant (PKD) erhöhten sich damals die Standzeiten nicht um Sekunden – wie sie heute gerechnet werden – sondern um Wochen oder gar um Monate. Eine Revolution in der Werkzeugindustrie.

Bis dato arbeitete die Holzindustrie ausschließlich mit Hartmetallwerkzeugen. **Der Einzug von künstlich hergestelltem Diamant – dem polykristallinen Diamant -** durch DeBeers und General Electric **1973 sollte die Industrie verändern**. Doch wie den superharten Schneidstoff, der in Ronden hergestellt wurde, wirtschaftlich bearbeiten? Hier standen die Ingenieure weltweit vor einem Rätsel – schließlich herrschte zu dem Zeitpunkt die Meinung vor, Diamant könne nur mit Diamant bearbeitet werden.

Die zündende Idee kam Horst Lach: Warum nicht die Funkenerosion nutzen? Und tatsächlich: Es funktionierte! Der „elektrische Funke“ als Medium für eine zielgerichtete Formung des superharten PKD gilt als bahnbrechende Entdeckung und ermöglicht seitdem eine **wirtschaftliche Bearbeitung der PKD-Ronden**. So kann der Schneidstoff für Fräser, Bohrer, Drehwerkzeuge und Sägen genutzt werden. Damit war **der Grundstein für die spätere Serienproduktion** von Möbeln, Fußböden und Küchen und einige Jahre später auch für die Zerspanung sämtlicher NE-Metalle und Verbundwerkstoffe, z.B. in der Automobilindustrie, gelegt. Ohne diese Idee würde z.B. das Billy Regal eines bekannten Möbelhauses heute nicht 39 Euro kosten, sondern ein Vielfaches davon und für einfachste Einbauküchen müsste man sehr tief in die Tasche greifen. **Diamantwerkzeuge werden u.a. auch für die Produktion des iPhones und iPads eingesetzt**, die Bohrungen in Flugzeugflügeln sind aufgrund der benötigten Genauigkeit mit Diamantwerkzeugen gefertigt – es gibt unzählige weitere Einsatzbereiche für den superharten Schneidstoff – überall dort wo höchste Präzision benötigt wird.

Auch dachten viele „jetzt ist er verrückt geworden, jetzt will er Holz mit Diamant bearbeiten“, als er auf der LIGNA 1979 als **erstes Unternehmen weltweit ein komplettes Diamant-Werkzeug- und -Sägen-Programm für die Holzindustrie** präsentierte. Wie oben erwähnt mit großem Erfolg für die Zukunft - nicht nur für sein Unternehmen - sondern für die gesamte Branche.

Für diesen revolutionären Schritt, Diamant als Schneidstoff für die Holzindustrie einzusetzen, wurde Horst Lach 1999 von der Firma DeBeers mit dem „**DeBeers Diamond Award**“ **ausgezeichnet**.

Diese Entdeckung führte Horst Lach zu einem weiteren mutigen Schritt: Zusätzlich zu dem Werkzeuggeschäft begann er Schärfmaschinen nach dem LACH-EDG-Funkenschleif-Verfahren (Electrical Discharge Grinding) zu bauen und diese mit seinen Ingenieuren auf den heutigen technisch hoch-entwickelten Stand weiterzuentwickeln - weltweit sind diese Maschinen in Schärfbetrieben bis heute im Einsatz.



Horst Lach zeichnet sich aus durch Mut, Intelligenz und großer Risikobereitschaft - mit einem untrüglichen Gespür für Innovationen, Neues zu denken und dies auch – entgegen vieler Unkenrufe – zu wagen. Die lange Liste der erfolgreichen Patente und umgesetzten Werkzeuglösungen haben Horst Lach den Namen „**Pionier der Diamant- und CBN-Werkzeugbranche**“ eingebracht und so manchem Mitbewerber das ein oder andere weiße Haar beschert. So löste z.B. die Entwicklung im Jahr 1999, eine Schneidplatte zum Drehen von Aluminium mit einem Spanbrecher auszustatten, Jubelrufe bei den Kunden aus. Endlich war ihr **Problem gelöst**: Der störende lange Span wird nun in kleinste Teile gebrochen und Beschädigungen

in den weichen Legierungen der Werkstücke waren Geschichte.

Horst Lach kann sich auf ein **großartiges Team von Mitarbeitern** an allen Standorten verlassen und wird neben seinem Sohn Robert auch tatkräftig von seinen Töchtern Iris, Denise und Annabelle unterstützt. Stolz ist er auf diese 3. Generation, die gemeinsam mit ihm das Unternehmen erfolgreich weiterführt. Aktuell schreibt er aus Sicht eines Zeitzeugen den 12. Teil einer fortlaufenden **Serie über die spannende Entwicklung von Diamant- und CBN-Werkzeugen und - Schleifscheiben in der modernen Industrie** – nachzulesen online auf www.lach-diamant.de oder auf Wunsch auch per Email oder Post – Anfragen gerne an office@lach-diamant.de.

Horst Lach selbst sieht seine größten Errungenschaften im beruflichen Bereich, doch sein Elan und Engagement zeigen sich auch in seiner Freizeit. Nach wie vor ist der 80-jährige Unternehmer **in jeder freien Minute auf dem Golfplatz** unterwegs – mit voller Energie und Schwung erfolgreich dabei. Aber allem voran durchlebt er mit „seinem“ Verein sämtliche Höhen und Tiefen: **Das Team der Eintracht Frankfurt feuert er als großer Fan** live bei allen Heimspielen im Stadion mit seinem tiefen Bariton an.



Für ihn ist es eine private Herzensangelegenheit, die **Hanauer Region** im kulturellen wie sportlichen Bereich **regelmäßig zu unterstützen** – so steht z.B. eine von ihm gesponserte Märchenfigur auf dem Platz vor dem Goldschmiedehaus in seiner Heimatstadt Hanau.

Seine fünf Kinder, neun Enkelkinder und nicht zu vergessen seine - seit 43 Jahren zur Seite stehende - Ehefrau Margot wollten ihn eigentlich stolz an seinem runden Geburtstag hochleben lassen. Die Zeiten wollen es anders, aber zum Feiern werden sie noch kommen – denn **DAS kann der 80-jährige auch besonders gut: Feste feiern, wie sie fallen.**

Ein Leben voll bahnbrechender Entdeckungen und Errungenschaften. Herzlichen Glückwunsch Horst Lach! Wir sind gespannt, mit was Sie uns als Nächstes überraschen werden...

Hintergrundinformation

LACH DIAMANT

Seit über 98 Jahren wird LACH DIAMANT weltweit gleichgesetzt mit Fortschritt, Präzision und Qualität. Das mittelständische Familienunternehmen entwickelte sich von 1922 bis heute von einer Schmuckdiamant-Schleiferei mit rund 600 Diamantschleifern zu einem weltweit führenden Hersteller von Diamant- und CBN-Werkzeugen. Der Innovator für Zerspanung und Schleifen entwickelt und produziert kundenspezifische Lösungen für die Automobil-, Energie-, Elektronik-, Luft- und Raumfahrtindustrie sowie für Allgemeinen Maschinenbau und für die Werkzeugindustrie in der ganzen Welt.

Anlagen

Bild 1: Pionier der Diamant- und CBN-Werkzeugbranche, Horst Lach

Bild 2: Horst Lach mit Birgit Klohs, Präsidentin von The Right Place Inc. (Grand Rapids, MI/USA) und seiner Ehefrau Margot Lach (von links nach rechts)

Bild 3: Horst Lach und Robert Lach, CEOs

LACH DIAMANT Jakob Lach GmbH & Co. KG

Donaustr. 17 63452 Hanau Tel. +49 6181 103822 Fax +49 6181 103860

email: office@lach-diamant.de www.lach-diamant.de